

## Neue Foto-Schätzchen

**Obernkirchen.** Seit sechs Jahren gibt es ihn nun, den Bildkalender mit historischen Fotos aus Obernkirchen – und er ist inzwischen ein begehrtes Sammelobjekt. Historiker Rolf-Bernd de Groot hat im Fotoarchiv des Berg- und Stadtmuseums wieder einmal visuelle Schätze gehoben. Dort lagern private Fotoalben, Bildnachlässe von Journalisten und empfindliche Glasplatten aus ehemaligen Obernkirchener Fotoateliers. Herausgekommen ist eine bunte Mischung unterschiedlichster Stadtansichten, Häuser und Plätze, Menschen und Situationen, Bilder aus dem täglichen Leben und Dokumente ungewöhnlicher Situationen. Der Zeitraum umfasst etwa die Jahre 1900 bis 1965. Die Auflage des Kalenders ist auf 200 Exemplare begrenzt, er kostet 16 Euro und ist exklusiv in der Info-Galerie, Friedrich-Ebert-Straße, erhältlich. Er dürfte nach den Erfahrungen der vergangenen Jahre recht schnell ausverkauft sein. Zu sehen sind unter anderem der erste Jahrgang der Landfrauenschule auf der Terrasse des Westflügels, Straßenbauarbeiten in der Piepenbreite mit der Glasfabrik im Hintergrund, ein Blick auf den Durchgang Marktplatz zum Kirchplatz (1925), Autos und Motorräder vor der Fahrschule Meineker um 1926 oder die Vorführung des Bratochsen für den Weihnachtsmarkt. rnk